

Die Versorgungsfragen.

Das Treiben der Wucherer in Deutschböhmen.

Ein Notschrei der Deutschen in Böhmen.

Wie die „Reichenb. Ztg.“ vom 23. d. meldet, brachte in der Sitzung der Reichenberger Bezirksvertretung kaiserl. Rat Wenzel die traurigen Ernährungsverhältnisse in Deutschböhmen zur Sprache. Es sei allerdings die Kaiserpende im Betrage von zehn Millionen Kronen gekommen. Aber erstens reiche sie nicht hin und zweitens werde sie in kurzer Zeit in den Händen von jüdischen und tschechischen Wucherern sein. Es sei neuestes System, daß unter Aufsicht der politischen Behörden der Schleichhandel gefördert werde. Deutschböhmen stehe vor einer Katastrophe zu einer Zeit, da in den tschechischen Bezirken noch immer genug Lebensmittel vorhanden sind. Erst in den letzten Tagen seien von dort u. a. fünf Waggons Zucker, allerdings zu Wucherpreisen, zum Kaufe angeboten worden. Es sei unglaublich, was die Deutschen an Kleibern,